



Sie befinden sich hier: ► [WDR.de](#) ► [WDR 5](#)
 ► [Sendungen](#) ► [Neugier genügt](#) ► [Sendung vom 13.03.2012](#)
 10:05 ► [Beitrag](#)



Sendung vom 13.03.2012, 10:05 bis 12:00 Uhr



Leben in der Sahara



Redezeit: "Geduld gart die Steine" - bei den Imuhar in Algerien

Gespräch mit **Anja Fischer**, Kultur- und Sozialanthropologin der Uni Wien

Moderation: [Thomas Koch](#)

Anja Fischer forscht seit zehn Jahren in den Wintermonaten in der algerischen Zentralsahara über das Leben und vor allem über die Sprache der Nomaden, die sich in Algerien Imuhar nennen. Die Imuhar sind Ziegen- und Dromedarzüchter. Die Männer sind vor allem für die Tiere zuständig, die Frauen für Zelte, Nahrung, Kleidung und Erziehung. Die Zentralsahara ist eine extreme Landschaft, die zahlreiche Herausforderungen und Entbehrungen mit sich bringt. Die Familien der Imuhar ziehen mit ihren Zelten immer zu jenen Tälern, wo die Tiere für einige Tage, Wochen oder Monate einen Weidegrund finden. Meisten ziehen sie in kleineren Gruppen von einigen (Familien-)Zelten weiter. Mit dem Sprechen gehen die Imuhar recht sparsam um. Ihre Weisheit "Geduld gart die Steine" spricht da für sich. Und so verwundert es nicht, dass Anja Fischer erst nach jahrelangen Aufhalten bei den Imuhar von ihrer Geheimsprache erfuhr.

Hier geht es zum Podcast der Redezeit.

Redaktion:

Gundi Große

Weitere Informationen

Buchtipps:

Anja Fischer

"Sprechkunst der Tuareg. Interaktion und Soziabilität bei Saharanomaden"

Reimer Verlag, Berlin 2012

ISBN 978-3-496-02847-5.

◀ [vorheriger Beitrag](#)

nächster Beitrag ▶

http://www.wdr5.de/sendungen/neugier-genuegt/s/d/13.03.2012-10.05/b/redezeit-geduld-gart-die-steine-bei-den-imuhar-in-algerien.html?cHash=b46df368c89f30a3cb1cf356777ac542&tx_rlmpflashdetection_pi1%5Bhtml%5D=1